technische universität
dortmund

Die Technische Universität Dortmund ist eine dynamische forschungsorientierte Universität mit 17 Fakultäten in den Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie Gesellschafts- und Kulturwissenschaften. Auf unserem internationalen Campus leisten rund 6 700 Beschäftigte täglich einen Beitrag, um drängende Fragen der Gegenwart und der Zukunft zu lösen. Offenheit und Vielfalt prägen nicht nur das Miteinander in Forschung und Lehre, sondern auch in Technik und Verwaltung.

Akademische*r Rätin/Rat a.Z. oder wissenschaftlich Beschäftigte*r

Die Stelle ist an der neu eingerichteten **Professur Erziehungswissenschaft im Kontext von Arbeit und Beruf** in der Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bildungsforschung im Institut für Allgemeine Erziehungswissenschaft und Berufspädagogik zum nächstmöglichen Zeitpunkt für zunächst drei Jahre zu besetzen. Die Besoldung/Vergütung erfolgt entsprechend den besoldungsrechtlichen Regelungen nach Bes. Gr. A 13 LBesG NRW bzw. nach den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (100%). Eine Beschäftigung in bzw. Reduzierung auf Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

IHRE AUFGABEN:

- Mitarbeit in den durch die Professur durchgeführten Forschungsprojekten in der (international vergleichenden) Berufsbildungsforschung in einem der drei Themengebiete: Personal in der beruflichen Bildung, betriebliche Organisation und Berufsbildung, Berufsbildung im internationalen Vergleich
- Beteiligung an der Lehre in den erziehungswissenschaftlichen Studiengängen und dem Lehramt an Berufskollegs (4 SWS)
- Beteiligung an Prüfungen und Betreuung von Abschlussarbeiten
- Mitwirkung an der akademischen Selbstverwaltung
- Wissenschaftliche Publikationen und Beteiligung an internationalen Konferenzen (auch in englischer Sprache)
- Mitwirkung bei der Einwerbung von Drittmitteln und verantwortliche Mitarbeit an den Forschungsaktivitäten der Professur

IHRE QUALIFIKATION:

- Promotion im Fach Berufs- Betriebs- und /oder Wirtschaftspädagogik oder einem verwandten Fach oder mindestens gut abgeschlossener Vorbereitungsdienst im Lehramt an Berufskollegs
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

DAS BRINGEN SIE IDEALERWEISE MIT:

- berufspraktische Erfahrungen in der beruflichen Bildung, Weiterbildung oder Erwachsenenbildung
- Erfahrungen in der internationalen Berufsbildungszusammenarbeit oder Berufsbildungsforschung
- Auslandserfahrung
- Weitere Fremdsprachenkenntnisse neben der englischen Sprache
- die Bereitschaft zur Arbeit im Team und Beteiligung am nationalen und internationalen wissenschaftlichen Austausch
- Sehr gute Kenntnisse, Neugier und Interesse an der Forschung zu beruflicher und betrieblicher Aus- und Weiterbildung auch in internationaler Perspektive
- Kenntnisse in quantitativen und/oder qualitativen Forschungsmethoden und die Bereitschaft diese weiter auszubauen

WIR BIETEN:

- ein spannendes Umfeld in der internationalen Berufsbildungsforschung
- eine gute Vernetzung mit nationalen und internationalen Akteuren in Berufsbildungsforschung, -praxis und -politik´
- vielseitige Möglichkeiten zur persönlichen Weiterentwicklung
- ein geschlechtergerechtes und familienfreundliches Umfeld
- Möglichkeit der Weiterqualifizierung (z.B. Habilitation) ist gegeben

Bewerbungen von Menschen aller Geschlechter sind ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Frauen werden entsprechend der gesetzlichen Regelung bevorzugt behandelt.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte unter Angabe der Ref.-Nr. w107-23 bis zum 16.01.2024 mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen:

TU Dortmund, Institut für Allgemeine Erziehungswissenschaft und Berufspädagogik, Prof. Dr. Grollmann, Emil-Figge-Straße 50, 44227 Dortmund

Fragen? Beantwortet Ihnen Herr Prof. Grollmann gern unter der Tel. +49 (0)231/755-8319 oder unter philipp.grollmann@tu-dortmund.de

WELTOFFENE HOCHSCHULEN
GEGEN FREMDENFEINDLICHKEIT

FAMILIE IN DER HOCHSCHULE